

Büttelborn/Klein-Gerau, den 10. Oktober 2006

### **Antrag der GLB-Fraktion**

### **Neubau Kunstrasenplatz bei gleichzeitiger Umnutzung des bisherigen Hartplatzes in Worfelden / Umwandlung des bisherigen Hartplatzes in Büttelborn in einen Kunstrasenplatz bei gleichzeitiger Umnutzung des Alten Sportplatzes in Büttelborn**

#### **Die Gemeindevertretung möge beschließen:**

1. Es wird der Grundsatzbeschluss gefasst, einen neuen Kunstrasenplatz nördlich des bestehenden Rasenplatzes in Worfelden anzulegen. Gleichzeitig soll der bisherige Hartplatz auf der Grundlage des vorliegenden Planungsentwurfs B 3 III umgenutzt werden, um dort die Errichtung eines Einkaufsmarkt (Vollversorger), die Anlage eines Bolzplatzes sowie Wohnbebauung zu ermöglichen. Die beiden Vorhaben sollen finanzneutral gekoppelt werden. Der Gemeindevorstand wird deshalb beauftragt:
  - a. Die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die beiden Vorhaben zu schaffen.
  - b. Ein Finanzierungskonzept auszuarbeiten und der Gemeindevertretung als Beschlussvorschlag zuzuleiten.
  - c. Den Ankauf der entsprechenden Flächen für die Neuanlage des Kunstrasenplatzes juristisch in die Wege zu leiten.
2. Es wird der Grundsatzbeschluss gefasst, den bisherigen Hartplatz in Büttelborn in einen Kunstrasenplatz umzuwandeln. Gleichzeitig soll der Alte Sportplatz in Büttelborn auf der Grundlage des vorliegenden Planentwurfs B 1 I – erweitert um die Anlage eines Bolzplatzes und/oder Spielplatzes – umgenutzt werden, um dort Wohnbebauung zu ermöglichen. Die beiden Vorhaben sollen finanzneutral gekoppelt werden. Der Gemeindevorstand wird deshalb beauftragt:
  - a. Die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die beiden Vorhaben zu schaffen.
  - b. Ein Finanzierungskonzept auszuarbeiten und der Gemeindevertretung als Beschlussvorschlag zuzuleiten.

#### **Begründung:**

Die beiden Hartplätze in Worfelden und Büttelborn befinden sich in sehr schlechten Zuständen, eine Sanierung gilt als dringend geboten. In Worfelden hat sich zusätzlich der dringende Bedarf für die Bereitstellung eines Geländes für die Neuschaffung des Einkaufsmarktes (Vollversorgers) ergeben, da am bestehenden Standort eine Erweiterung nicht möglich ist, der Anlieferverkehr schwierig und die Parkplatzsituation nicht ausreichend ist.

Angesichts der defizitären Finanzlage der Gemeinde Büttelborn muss deshalb eine Lösung gefunden werden, diese Vorhaben in Worfelden und Büttelborn gekoppelt und insgesamt finanzneutral abzuwickeln. Dies wird durch die Umwandlung und den Verkauf von

vorhandenen Sportflächen ermöglicht bei gleichzeitiger Sanierung, bzw. Neuanlage von Kunstrasenplätzen.

gez. Andreas Peters,  
stellvertretender GLB-Fraktionsvorsitzender